

The background of the entire page is a dark, almost black, color. It features three large, vibrant blue irises. One iris is positioned in the upper right quadrant, another in the lower left, and a third in the lower right. The petals of the irises are detailed, showing veins and a slight sheen. The central text is enclosed in a white rectangular border.

**BASTEI LÜBBE AG
KONZERN-
QUARTALS-
MITTEILUNG
1. APRIL –
30. JUNI 2021**

Lisa Unger
DIE FOLGSAME TOCHTER

Auf einen Blick

	01.04.2021- 30.06.2021	01.04.2020- 30.06.2020	Veränderung
Finanzkennzahlen (IFRS) in Mio. Euro			
Umsatzerlöse	19,2	18,5	3,6%
EBIT	2,0	1,6	28,6%
EBIT-Marge in Prozent	10,6%	8,5%	2,1 Pp
Periodenergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	1,3	1,0	34,1%
Periodenergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	–	0,6	–
Konzernergebnis	1,3	1,6	-17,9%
	30.06.2021	31.03.2021	
Bilanzsumme	92,9	90,1	3,0%
Eigenkapital*	44,0	42,6	3,1%
Eigenkapitalquote in Prozent	47,3%	47,3%	0,0 Pp
Nettofinanzvermögen	12,1	9,7	24,7%
Sonstige Kennzahlen			
Ergebnis je Aktie in Euro	0,10	0,09	9,4%

* inkl. Eigenkapitalanteile nicht beherrschender Gesellschafter

Wirtschaftliches Umfeld

Rahmenbedingungen

Die Wirtschaft in Europa erholt sich schneller als erwartet. In ihrer Sommerprognose geht die EU-Kommission davon aus, dass die Wirtschaft in der Eurozone in diesem Jahr um 4,8 % und im Jahr 2022 um 4,5 % wachsen wird.¹

Das erste Halbjahr 2021 und damit auch das erste Quartal des Geschäftsjahres 2020/2021 des Bastei Lübbe-Konzerns war weiter von der Corona-Pandemie geprägt. Während im April mit der Bundesnotbremse und einschneidenden Maßnahmen gegen höhere Infektionszahlen gekämpft wurde, werden seit Juni sukzessive Lockerungen in allen Bereichen des öffentlichen Lebens umgesetzt. Die Lockerungen der Beschränkungen führten dann auch zwischen April und Juni zu einer weiteren Belebung der Wirtschaft. Dementsprechend sollte der konjunkturellen Erholung im Handel und in den Dienstleistungsbereichen bis Ende 2021 nichts im Wege stehen. Experten des Instituts für Wirtschaftsforschung gehen davon aus, dass das Bruttoinlandsprodukt in Deutschland 2021 um 3,3 % und 2022 um weitere 4,3 % wachsen wird.² Die Zahl der Arbeitslosen wird im laufenden Jahr von 2,70 Mio. auf 2,65 Mio. voraussichtlich leicht sinken. Für das kommende Jahr 2022 wird ein weiterer Rückgang auf 2,40 Mio. erwartet.³

Branchenumfeld in den Segmenten der Geschäftstätigkeit von Bastei Lübbe

Im **Buchhandel** bewegten sich die Umsätze in den Vertriebswegen Sortimentsbuchhandel, E-Commerce, Bahnhofsbuchhandel, Kauf-/Warenhaus sowie Elektro- und Drogeriemarkt zusammengenommen von Januar bis Juni 2021 mit einem Plus von 4,9 % deutlich über dem Niveau des – Corona-geprägten - Vorjahreszeitraums. Der Grund hierfür liegt primär an den Lockerungen der COVID-19-Maßnahmen im laufenden Jahr und den damit verbundenen Öffnungen der Buchhandlungen. Während der Absatz – also die Zahl der verkauften Exemplare – um 0,4 % stieg, konnten um 4,6 % höhere Buchpreise das Absatzplus zusätzlich verstärken.⁴ Umsätze und Absätze im Vorjahr waren allerdings auch schon vom ersten Frühjahrs-Lockdown geprägt, weswegen ein Vergleich mit dem Vor-Corona-Jahr 2019 aufschlussreich ist. In der ersten Hälfte des Jahres 2021 liegt demzufolge der Umsatz 3,7 % unter dem des Jahres 2019 und der Absatz 9,3 % unter dem Wert von 2019.⁵

Momentan liegen noch keine aktuellen E-Book Daten für das Kalenderjahr 2021 vor. **E-Books** gingen jedoch im vergangenen Jahr als einer der Gewinner aus der COVID-19-Pandemie hervor. Aufgrund des Lockdowns und der damit einhergehenden Schließungen von Buchhandlungen hatte sich der Absatz (Verkäufe erst ab 3 Euro) von E-Books im Jahr 2020 um 10,8 % im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Im gleichen Zeitraum legte der Umsatz um 16,2 % gegenüber dem Jahr 2019 zu.⁶

Der Umsatz mit physischen **Hörbüchern/Audiobooks** verzeichnete in den ersten sechs Monaten im Jahr 2021 einen massiven Rückgang in Höhe von 30,3 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum.⁷ Dieser Rückgang lässt sich jedoch mit dem Format als mit mangelndem Interesse an Hörbüchern erklären. Insofern ist der Umsatz im Hörbuchmarkt (alle Audioangebote) zwar tendenziell gesunken, der Umsatz mit Audiostreaming jedoch um 30 % gestiegen.⁸

¹ https://ec.europa.eu/germany/news/20210707-wirtschaftsprognose-sommer_de

² <https://www.ifo.de/ifo-konjunkturprognose/20210616>

³ <https://www.ifo.de/ifo-konjunkturprognose/20210616>

⁴ [https://www.boersenverein.de/tx_boev_newsletter_view?tx_boev_pi14\[uid\]=1813&tx_boev_pi14\[backend_layout\]=pagets__newsletter](https://www.boersenverein.de/tx_boev_newsletter_view?tx_boev_pi14[uid]=1813&tx_boev_pi14[backend_layout]=pagets__newsletter)

⁵ [https://www.boersenverein.de/tx_boev_newsletter_view?tx_boev_pi14\[uid\]=1813&tx_boev_pi14\[backend_layout\]=pagets__newsletter](https://www.boersenverein.de/tx_boev_newsletter_view?tx_boev_pi14[uid]=1813&tx_boev_pi14[backend_layout]=pagets__newsletter)

⁶ <https://www.boersenverein.de/boersenverein/aktuelles/detailseite/das-e-book-2020-corona-fuehrt-voruebergehend-zu-mehr-nachfrage/>

⁷ [https://www.boersenverein.de/tx_boev_newsletter_view?tx_boev_pi14\[uid\]=1813&tx_boev_pi14\[backend_layout\]=pagets__newsletter](https://www.boersenverein.de/tx_boev_newsletter_view?tx_boev_pi14[uid]=1813&tx_boev_pi14[backend_layout]=pagets__newsletter)

⁸ <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/183138/umfrage/umsatzentwicklung-von-hoerbuechern-im-buchhandel-monatszahlen/>

Geschäftsverlauf

Ertragslage

Das erste Quartal des Geschäftsjahres 2021/2022 war weiterhin geprägt von der COVID-19-Pandemie. Die Bastei Lübbe AG konnte sich in diesem schwierigen Marktumfeld dennoch plangemäß positiv entwickeln und erwirtschaftete im Zeitraum von April bis Juni des Geschäftsjahres 2021/2022 einen Konzernumsatz in Höhe von 19,2 Mio. Euro nach 18,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Damit lag der Umsatz 3,6 % über dem Vorjahr. Das EBIT verbesserte sich im ersten Quartal 2021 auf 2,0 Mio. Euro verglichen mit 1,6 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum.

Im Segment „Buch“ konnte ein Umsatz in Höhe von 17,3 Mio. Euro (Vorjahr 16,7 Mio. Euro) erreicht werden. Gegenüber dem Vorjahr trug vor allem der Bereich Audio mit einem Umsatzplus von ca. 1,0 Mio. Euro sowie „smarticular“ mit einem Umsatz von 0,5 Mio. Euro (im Vorjahr nicht konsolidiert) zur Umsatzverbesserung bei. Erwartungs- und plangemäß ist demgegenüber bei LYX ein Umsatzrückgang zum Vorjahr von ca. 0,7 Mio. Euro zu verzeichnen. Das Segment-EBIT verbesserte sich von 1,3 Mio. Euro im Vorjahr auf 1,7 Mio. Euro im laufenden Geschäftsjahr.

Auch das Segment „Romanhefte“ konnte sich im ersten Quartal trotz Einschränkungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie positiv entwickeln. Das Segment erzielte im Berichtszeitraum einen Umsatz von 1,9 Mio. Euro verglichen mit 1,8 Mio. Euro im Vorjahr. Das Segment-EBIT liegt im aktuellen Geschäftsjahr mit 0,3 Mio. auf dem Niveau des Vorjahres (0,3 Mio. Euro).

Die Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen liegt mit 0,1 Mio. Euro um 0,1 Mio. Euro über dem Niveau des Vorjahrs (Vorjahr: TEUR -29).

Der Materialaufwand liegt insgesamt mit 8,4 Mio. Euro im Berichtszeitraum unter dem Niveau des Vorjahres (8,9 Mio. Euro). Dies ist im Wesentlichen durch geringere Druck- und Honoraraufwendungen bedingt.

Der Personalaufwand ist von 4,0 Mio. Euro im Vorjahr auf 4,6 Mio. Euro gestiegen. Der Anstieg ist zum einen auf eine höhere Zahl an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, vor allem aufgrund der Akquisition der Business Hub Berlin UG und zum anderen auf turnusmäßige Gehaltsanhebungen zurückzuführen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind vor allem aufgrund erhöhter Werbekosten von 3,5 Mio. Euro im Vorjahr auf 3,8 Mio. Euro gestiegen.

Das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit im Konzern (EBIT) belief sich im Zeitraum April bis Juni auf 2,0 Mio. Euro (Vorjahr: 1,6 Mio. Euro). Die EBIT-Marge beträgt 10,6 % nach 8,5 % im Vorjahreszeitraum. Das Ergebnis aus Equity bewerteten Beteiligungen lag bei 0,1 Mio. Euro (Vorjahr: 0,1 Mio. Euro).

Die Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverträgen betragen 0,3 Mio. Euro (Vorjahr: 0,3 Mio. Euro)

Das übrige Finanzergebnis lag bei insgesamt -0,1 Mio. Euro (Vorjahr: -0,2 Mio. Euro). Die Zinsaufwendungen aus Leasingverbindlichkeiten betragen TEUR -34 (Vorjahr: -0,1 Mio. Euro). Das Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) belief sich auf 2,0 Mio. Euro (Vorjahr: 1,4 Mio. Euro).

Das Periodenergebnis der fortgeführten Geschäftsbereiche beträgt 1,3 Mio. Euro (Vorjahr: 1,0 Mio. Euro). Im Vorjahr betrug das Periodenergebnis der nicht fortgeführten Geschäftsbereiche 0,6 Mio. Euro. Darin enthalten waren Aufwendungen aus der Entkonsolidierung von Daedalic in Höhe von -0,2 Mio. Euro. Das Konzernperiodenergebnis beträgt 1,3 Mio. Euro (Vorjahr: 1,6 Mio. Euro). Das auf die Aktionäre der Bastei Lübbe AG entfallende Konzernperiodenergebnis belief sich auf 1,3 Mio. Euro (Vorjahr: 1,2 Mio. Euro). Das Ergebnis pro Aktie betrug 0,10 Euro nach 0,09 Euro im Vorjahr. Dabei wurde im Berichtszeitraum eine im Umlauf befindliche Anzahl von 13.200.100 Aktien (unverändert zum Vorjahr) zugrunde gelegt.

Nachtragsbericht

Mit notariellem Vertrag vom 20. Juli 2021 hat die Bastei Lübbe AG weitere 60 % der Anteile an der CE Community Editions GmbH erworben. Die Bastei Lübbe AG hielt bis zu diesem Zeitpunkt 40% der Anteile und hat die Gesellschaft bisher nach der Equity Methode bilanziert. Die Akquisition wurde aus eigenen liquiden Mitteln finanziert.

Weitere Ereignisse, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns der Bastei Lübbe AG von besonderer Bedeutung sind, sind nach der Berichtsperiode nicht eingetreten.

Chancen- und Risikobericht

Die Risikolage der Bastei Lübbe AG und ihre Chancen haben sich gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2020/2021 grundsätzlich nicht geändert.

Prognosebericht

Gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2020/2021 hat sich die Prognose des Vorstands für das Geschäftsjahr 2021/2022 wie folgt geändert:

Im laufenden Geschäftsjahr 2021/2022 wird der Umsatz im Konzern weiterhin zwischen 90 und 95 Mio. Euro (Vorjahr: 92,7 Mio. Euro) erwartet. Es wird weiterhin ein EBIT in einer Bandbreite zwischen 11 und 12 Mio. Euro (Vorjahr: 10,9 Mio. Euro) erwartet.

Aufgrund der Akquisition der übrigen 60% der Anteile an der Community Editions GmbH gehen wir nunmehr davon aus, dass ein Free-Cashflow im aktuellen Geschäftsjahr in Höhe von 5 bis 6 Mio. Euro (Vorjahr 11,8 Mio. Euro) erreicht werden kann.

Der Vorstand des Bastei Lübbe-Konzerns geht weiterhin davon aus, dass die pandemiebedingten Unsicherheiten und Risiken das prognostizierte Ergebnis nicht gefährden.

Köln, 12. August 2021
Bastei Lübbe AG



Joachim Herbst
Sprecher des Vorstands
Finanzvorstand



Sandra Dittert
Vorständin
Vertrieb und Marketing



Simon Decot
Vorstand
Programm

Konzernbilanz zum 30. Juni 2021

	30.06.2021	31.03.2021
	TEUR	TEUR
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	8.307	8.375
Bestand vorausgezahlter Autorenhonorare	22.798	19.759
Sachanlagen (inkl. Nutzungsrechte)	9.219	9.585
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	1.144	1.090
Finanzanlagen	9.270	9.318
Latente Steueransprüche	1.628	1.634
	52.365	49.762
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	9.615	9.423
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.315	13.963
Finanzielle Vermögenswerte	72	204
Forderungen aus Ertragsteuern	208	208
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	1.678	2.110
Zahlungsmittel und -äquivalente	16.596	14.472
	40.485	40.380
Summe Aktiva	92.850	90.142
Eigenkapital		
Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zurechenbarer Anteil am Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	13.200	13.200
Kapitalrücklage	9.045	9.045
Bilanzgewinn/-verlust	12.878	11.550
Sonstiges kumuliertes Ergebnis	8.729	8.723
	43.852	42.519
Eigenkapitalanteile nicht beherrschender Gesellschafter	103	109
Summe Eigenkapital	43.955	42.627
Langfristige Schulden		
Rückstellungen	87	87
Latente Steuerverbindlichkeiten	1.163	1.042
Finanzielle Verbindlichkeiten	13.270	13.799
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	539	592
	15.060	15.521
Kurzfristige Schulden		
Finanzielle Verbindlichkeiten	5.214	5.147
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.598	15.774
Ertragsteuerschulden	2.322	1.874
Rückstellungen	6.700	7.765
Sonstige Verbindlichkeiten	2.000	1.433
	33.834	31.994
Summe Schulden	48.895	47.514
Summe Passiva	92.850	90.142

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. April 2021 bis zum 30. Juni 2021

	01.04. – 30.06.21	01.04. – 30.06.20
	TEUR	TEUR
Fortgeführte Geschäftsbereiche		
Umsatzerlöse	19.163	18.493
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	117	-29
Sonstige betriebliche Erträge	137	55
Materialaufwand	-8.411	-8.935
Personalaufwand	-4.585	-4.009
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.827	-3.501
Beteiligungsergebnis	–	9
Ergebnis vor Zinsen, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA)	2.594	2.082
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-567	-506
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	2.027	1.576
Ergebnis aus At-Equity bewerteten Beteiligungen	53	54
Finanzergebnis	-80	-203
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus fortgeführten Geschäftsbereichen	2.001	1.427
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-679	-441
Periodenergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	1.322	986
Periodenergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	–	624
Konzernperiodenergebnis	1.322	1.610
davon entfallen auf:		
Anteilseigner der Bastei Lübbe AG		
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	1.328	972
Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	–	242
	1.328	1.214
Eigenkapitalanteile nicht beherrschender Gesellschafter		
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	-6	14
Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	–	382
	-6	396
Ergebnis je Aktie (unverwässert = verwässert) (bezogen auf das den Anteilseignern der Bastei Lübbe AG zuzurechnende Periodenergebnis)	0,10	0,09

Konzern-Gesamtergebnisrechnung für den Zeitraum vom 1. April 2021 bis zum 30. Juni 2021

	01.04. – 30.06.21	01.04. – 30.06.20
	TEUR	TEUR
Periodenergebnis	1.322	1.610
Beträge, die künftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können	–	–
Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts von zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	–	–
Beträge, die zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können	6	-103
Differenzen aus der Währungsumrechnung	6	-103
Sonstiges Ergebnis	6	-103
Konzerngesamtergebnis	1.328	1.507
davon entfallen auf:		
Anteilseigner der Bastei Lübbe AG	1.334	1.099
Eigenkapitalanteile nicht beherrschender Gesellschafter	-6	408

Segmentberichterstattung für den Zeitraum vom 1. April 2021 bis zum 30. Juni 2021

	Buch		Romanhefte		Games (nicht fortgeführt)		Gesamt	
	04-06/ 2021	04-06/ 2020	04-06/ 2021	04-06/ 2020	04-06/ 2021	04-06/ 2020	04-06/ 2021	04-06/ 2020
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Segmentumsatzerlöse	17.303	16.727	1.863	1.771	–	2.358	19.166	20.857
Innenumsatzerlöse	2	6	–	–	–	–	2	6
Außenumsatzerlöse	17.300	16.722	1.863	1.771	–	2.358	19.163	20.851
EBITDA	2.231	1.748	363	334	–	878	2.594	2.960
Abschreibungen	-517	-456	-50	-50	–	0	-567	-506
EBIT	1.714	1.292	313	284	–	878	2.027	2.454

	Konzern Gesamt		Fortgeführte Geschäftsbereiche		Nicht fortgeführte Geschäftsbereiche	
	04-06/ 2021	04-06/ 2020	04-06/ 2021	04-06/ 2020	04-06/ 2021	04-06/ 2020
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Segmentumsatzerlöse	19.166	20.857	19.166	18.499	–	2.358
Innenumsatzerlöse	2	6	2	6	–	–
Außenumsatzerlöse	19.163	20.851	19.163	18.493	–	2.358
EBITDA	2.594	2.960	2.594	2.082	–	878
Abschreibungen	-567	-506	-567	-506	–	0
EBIT	2.027	2.454	2.027	1.576	–	878
Ergebnis aus At-Equity bewerteten Beteiligungen	53	54	53	54	–	–
Finanzergebnis	-80	-321	-80	-203	–	-117
Ergebnis vor Ertragsteuern	2.001	2.188	2.001	1.427	–	761
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-679	-578	-679	-441	–	-137
Periodenergebnis	1.322	1.610	1.322	986	–	624

Finanzkalender 2021/2022

Datum	Ereignis
15. September 2021	Hauptversammlung
11. November 2021	Halbjahresfinanzbericht zum 30. September 2021 (HJ1)
10. Februar 2022	Quartalsmitteilung (Q3)

Impressum

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) weitestgehend verzichtet. Sämtliche Berufs- und Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Herausgeber:

Bastei Lübbe AG
Schanzenstraße 6-20
51063 Köln
Tel: +49 (0)221 82 00 22 88
Fax: +49 (0)221 82 00 12 12
E-Mail: investorrelations@luebbe.de

Kontakt:

Die Q1/2021 Mitteilung der Bastei Lübbe AG ist im Internet unter www.luebbe.com als PDF-Datei abrufbar.

Weitere Unternehmensinformationen erhalten Sie ebenfalls im Internet unter www.luebbe.de.

Copyright Fotos:

Das abgebildete Buchcover auf der Titelseite entstammt dem Programm von Bastei Lübbe